

Bauvorhaben:

76. Grundschule,
 Ersatzneubau RW-Kanal
 sowie Ausbau öffentliche
 Wege

Bauherr / Auftraggeber:

Schulverwaltungsamt der
 Landeshauptstadt Dresden
 über STESAD GmbH
 Herr Renk
 Tel. 0351 / 4947349

Brutto-Baukosten:

ca. 110.000 €

Bearbeitungszeitraum:

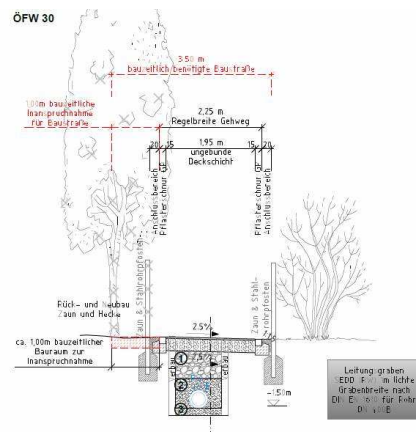
Planung ab 10/2015

Leistungen:

Leistungsphasen 1 bis 8
 Objektplanung Verkehrs-
 anlagen und Ingenieur-
 bauwerke
 Örtliche Bauüberwachung

Projektkennndaten:

- 180 m Neubau RW-Kanal DN400(B) davon 65 m geschlossene Bauweise „gesteuerter Rohrvortrieb“
- Neubau Straßenabläufe und Entwässerungseinrichtungen
- grundhafter Ausbau der Schulgehwege ÖFW 30 und 31, Neubau von 330 m² Betonpflaster
- Herstellung von 300 m Betonborden und Randeinfassungen
- Schutz von vier Großgehölzen mit Stammdurchmessern von 4,40 m und Kronendurchmessern 14,60 m
- Neubau öffentliche Beleuchtung



Wichtige Hinweise:

Der Abfluss des anfallenden Niederschlags ist während der Bauphase durch den im Tiefbau geschlossenen Kanal zu gewährleisten, um das Regenwasser nicht in die Baugrube dringen lassen.

• Anforderung an Verdichtungsgrad für Grabenbereiche innerhalb von Verkehrsflächen:

Ev (E) = 15	Tragschicht im Bereich von Gehwegen	Dpr = 100%
Ev (E) = 20	Tragschicht im Bereich von Gräben	Dpr = 103%
Ev (E) = 20	in der Leitungsrinne	Dpr = 97%
Ev (E) = 20	im Füll- / Verfüllungsbereich	Dpr = 90%

Grabenbreite nach DIN EN 12518 gelten als Mindestmaß in Grabenbreite.

Boden- und Wasserhorizonte sind dem Geotechnischen Gutachten zu entnehmen.